

Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens

Do, 14:15 - 15:45

Beginn: 18.04.2019

Raum: PB SR 122

Gegenstand:

Zum unabdingbaren Rüstzeug eines Studiums gehört nicht nur die Kenntnis wissenschaftlicher Arbeitstechniken, sondern auch die Fähigkeit, diese in der philologisch-germanistischen Praxis anzuwenden. In der Übung geht es darum, ein Verständnis dafür zu entwickeln, was Wissenschaft und wissenschaftliches Arbeiten überhaupt bedeutet, welche Hilfsmittel (Datenbanken, Kataloge, Grundlagenwerke) es im Rahmen der Vorbereitung eines Referats, einer Haus- oder Abschlussarbeit zu kennen und zu benutzen gilt, wie mit Primär-, aber auch mit Sekundärliteratur angemessen umzugehen ist, aber auch was bei der Vorbereitung bzw. dem Halten eines Referats und dem Verfassen einer wissenschaftlichen Arbeit zu beachten ist.

Empfohlen wird der Besuch der Übung parallel zur Belegung des ersten Proseminars, aber auch falls Sie sich im höheren Semester Ihrer Grundlagen vergewissern wollen, sind Ihre Fragen - gerne auch zu konkreten Referaten, Hausarbeiten, Prüfungen - herzlich willkommen. Grundvoraussetzung ist mindestens die parallele Teilnahme an der Einführung in die Linguistik.

Organisationsform:

Diese Veranstaltung ist eine von fünf abteilungsübergreifenden Übungen identischer Konzeption. Alternativ können auch die Veranstaltung im Lehrbereich der Literaturwissenschaft oder der Mediävistik [identischer Titel] besucht werden.

Einführende Literatur:

Wird in der ersten Sitzung bekannt gegeben.

Bachelor

BA B 2.2 Übung (Lektürekurs): 3 LP

BA B 2.4 Lektürekurs NDL/Linguistik/Mediävistik (3 LP)

BA B 2.1 Übung (Wiss. Arbeiten): 3 LP

Lehramt (neu)

A 3/a: Lektürekurs: Germanistische Sprachwissenschaft: 3 LP (in: HF / HF+K/M / EF+HF)

C 1/a: Ergänzungsmodul: Lektürekurs Sprachwissenschaft: 3 LP (in: HF / HF+K/M / EF+HF / BF + K/M)